



**Radfahrverein "Wanderlust"
Wimsheim e.V.**



RADWANDERTAG



am Sonntag 23. September

Startzeit: 8 - 14 Uhr

Start / Ziel: Christian-Jentner-Platz bei der Radsporthalle

Startgeld: 2,00 EUR ohne Auszeichnung, 5 EUR mit Auszeichnung (Pokal)

neuer Rundkurs ca. 25 km

**Für das leibliche Wohl wird wie immer bestens
gesorgt, wobei natürlich auch Nichtradfahrer herzlich
willkommen sind.**

Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt !

Amtliche Bekanntmachungen



Nachruf

Am 10. September 2018 verstarb

Herr Dr. Wolfgang Jentner

Herr Dr. Jentner war von 1971 bis 1975 als Gemeinderat zum Wohle der Gemeinde Wimsheim tätig.

In diese Zeit fielen die Gemeindereform, die Erschließung mehrerer Baugebiete sowie die Inbetriebnahme wichtiger Infrastruktur wie die gemeinsame Kläranlage und Baumaßnahmen in der Wasserversorgung.

Der Gemeinderat und die Verwaltung danken für seine geleistete Arbeit und werden sein Andenken in ehrender Erinnerung bewahren.

Wimsheim, September 2018

Mario Weisbrich
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung !

Schulverband "Heckengäu"
Enzkreis
Sitz: Wiernsheim

I. HAUSHALTSSATZUNG für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) i.d.F. vom 16. September 1974 (GBL.S.408) und § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i.d.F. vom 24. Juli 2000 (GBL.S.581) hat die Versammlung am 11.09.2018 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. Im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	EUR
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.386.700
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	1.202.900
1.3 Veranschlagtes ordentliches Ergebnis	
(Saldo aus 1.1. und 1.2) von	183.800
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6) von	183.000
2. Im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit von	1.272.000
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit von	895.700

2.3 Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf des Ergebnishaushaltes	
(Saldo aus 2.1 und 2.2) von	376.300
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	295.700
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	319.000
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit	
(Saldo 2.4 und 2.5) von	- 23.300
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf	
(Saldo von 2.3. und 2.6) von	353.000
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	353.000
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit	- 353.000
(Saldo aus 2.8 und 2.9) von	
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts	(Saldo aus 2.7 und 2.10) von 0

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR

§ 3 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 100.000 EUR

§ 4 Verbandsumlagen

Die Höhe der Verbandsumlagen wird festgesetzt auf:

1. Betriebskostenumlage	717.200,00 €
davon Wiernsheim	447.700,00 €
davon Wurmberg	126.500,00 €
davon Mönsheim	80.100,00 €
davon Friolzheim	27.400,00 €
davon Wimsheim	35.900,00 €
2. Zinsumlage	32.000,00 €
davon Wiernsheim	19.700,00 €
davon Wurmberg	10.300,00 €
davon Mönsheim	1.400,00 €
davon Wimsheim	600,00 €
3. Allgemeine Kapitalzuschuss	295.700,00 €
davon Wiernsheim	203.400,00 €
davon Wurmberg	88.800,00 €
davon Mönsheim	2.400,00 €
davon Wimsheim	1.100,00 €
4. Tilgungsumlage	183.800,00 €
davon Wiernsheim	80.900,00 €
davon Wurmberg	42.100,00 €
davon Mönsheim	42.000,00 €
davon Wimsheim	18.800,00 €

II.

Genehmigungspflichtige Teile enthält die Satzung nicht.

III.

Die Haushaltssatzung 2018 mit Anlagen liegt in der Zeit von Montag, 24. September 2018 bis Dienstag, 02. Oktober 2018 beim Bürgermeisteramt Wiernsheim, 75446 Wiernsheim, Marktplatz 1, Zimmer 003 zur Einsichtnahme aus.

Wiernsheim, den 12. September 2018

Gezeichnet:
Karlheinz Oehler Verbandsvorsitzender



Ihre Meinung ist gefragt

Bitte nehmen Sie sich kurz Zeit und füllen Sie diesen Fragebogen bis zum 30.09.2018 aus und werfen ihn in den Briefkasten des Rathauses.

1. Wie sind Sie zum ersten Mal auf die Bücherei Wimsheim aufmerksam geworden?

- ☐ Freunde
- ☐ Mund-zu-Mund-Propaganda
- ☐ Internet, Homepage Bücherei
- ☐ Kindergarten, Schule
- ☐ Gemeindeblatt

2. a) Was leihen Sie in unserer Bücherei alles aus?

Kinderbücher

- ☐ Sachbücher
- ☐ Bilderbücher
- ☐ Lesebücher
- ☐ CD für Kinder
- ☐ CD Für Erwachsene
- ☐ Sachbücher
- ☐ Gartenbücher
- ☐ Romane
- ☐ Krimi
- ☐ Biografien
- ☐ Reiseführer

Bastelbücher

- ☐ Nähen
 - ☐ Werken
 - ☐ Malen
- ### Zeitschriften
- ☐ Mode
 - ☐ Wissen
 - ☐ Garten
 - ☐ kochen
 - ☐ Thriller
 - ☐ Kochbücher
 - ☐ _____



b) Was würden Sie gerne noch zusätzlich ausleihen?

☐ Brettspiele

☐ Filme ☐ _____

3. Aktuell sind die Öffnungszeiten der Bücherei wie folgt:

Dienstags 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Mittwochs 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Freitags 18.00 Uhr - 19.00 Uhr

Entspricht dies noch Ihren Wünschen?

Wenn nein, kreuzen Sie max. 4 Alternativen an.

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Öffnungszeiten
					10-12 Uhr
					15-17 Uhr
					18-20 Uhr

4. Gibt es sonst noch Anregungen/Änderungswünsche ?

☐ Ich bin Erwachsener ☐ Ich bin Jugendlicher ☐ Wir sind eine Familie

Vielen Dank Ihr Bücherei Team !

Stefanie Fleck & Stephanie Huschka

www.buecherei@wimsheim.de



Öffentliche Bekanntmachung

Gemeindeverwaltungsverband „Heckengäu“ 3. Änderung des Flächennutzungsplans des Gemeindeverwaltungsverbandes „Heckengäu“ Öffentliche Auslegung des Vorentwurfs

Die Verbandsversammlung des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu hat am 04.07.2018 in öffentlicher Sitzung beschlossen, den Flächennutzungsplan 2025 des Gemeindeverwaltungsverbandes nach den §§ 1 Absatz 3, 2 Absatz 1 und 5 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) zum dritten Mal zu ändern. Die Änderung betrifft auf Markung Mönshheim den Bereich „Gödelmann“.

Der Aufstellungsbeschluss wurde in den Amtsblättern der Verbandsgemeinden Mitte Juli öffentlich bekanntgemacht.

Die Verbandsverwaltung hat nun den **Vorentwurf** der dritten Flächennutzungsplanänderung in Abstimmung auf die Bauleitplanung erstellt und führt nun auf dieser Grundlage die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch sowie die Unterrichtung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Absatz 1 Baugesetzbuch durch.

Der Gemeinderat der Gemeinde Mönshheim hat in der öffentlichen Sitzung am 17.05.2018 nach § 2 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen, einen vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Drogeriemarkt Gödelmann“ und die örtlichen Bauvorschriften hierzu aufzustellen, um die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines Drogeriemarktes zu schaffen.

Der Aufstellungsbeschluss wurde im Amtsblatt der Gemeinde Mönshheim am 24.05.2018 öffentlich bekannt gemacht.

Der Gemeinderat der Gemeinde Mönshheim hat in der öffentlichen Sitzung am 13.09.2018 den **Vorentwurf** des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Drogeriemarkt Gödelmann“ und den **Vorentwurf** der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften beschlossen und gebilligt, dass diese nach § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt werden.

Parallel dazu wird für denselben Zeitraum der **Vorentwurf** der 3. Änderung des Flächennutzungsplans 2025 für den Bereich „Gödelmann“ auf Markung Mönshheim zur **öffentlichen Einsichtnahme**

von Freitag, den 21. September 2018
bis zum Montag, den 22. Oktober 2018

jeweils einschließlich während der Dienststunden (montags bis freitags von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und montags, dienstags und donnerstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr sowie mittwochs von 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr) **bei der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu, dem Bürgermeisteramt Mönshheim, Rathaus, Besprechungszimmer bzw. Trauzimmer im 1. OG, Schulstraße 2 in 71297 Mönshheim** ausgelegt.

Die ausgelegten Unterlagen des **Vorentwurfs** umfassen neben dem zeichnerischen Teil (Lageplan) und der Begründung den

· Umweltbericht mit Abhandlung der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung

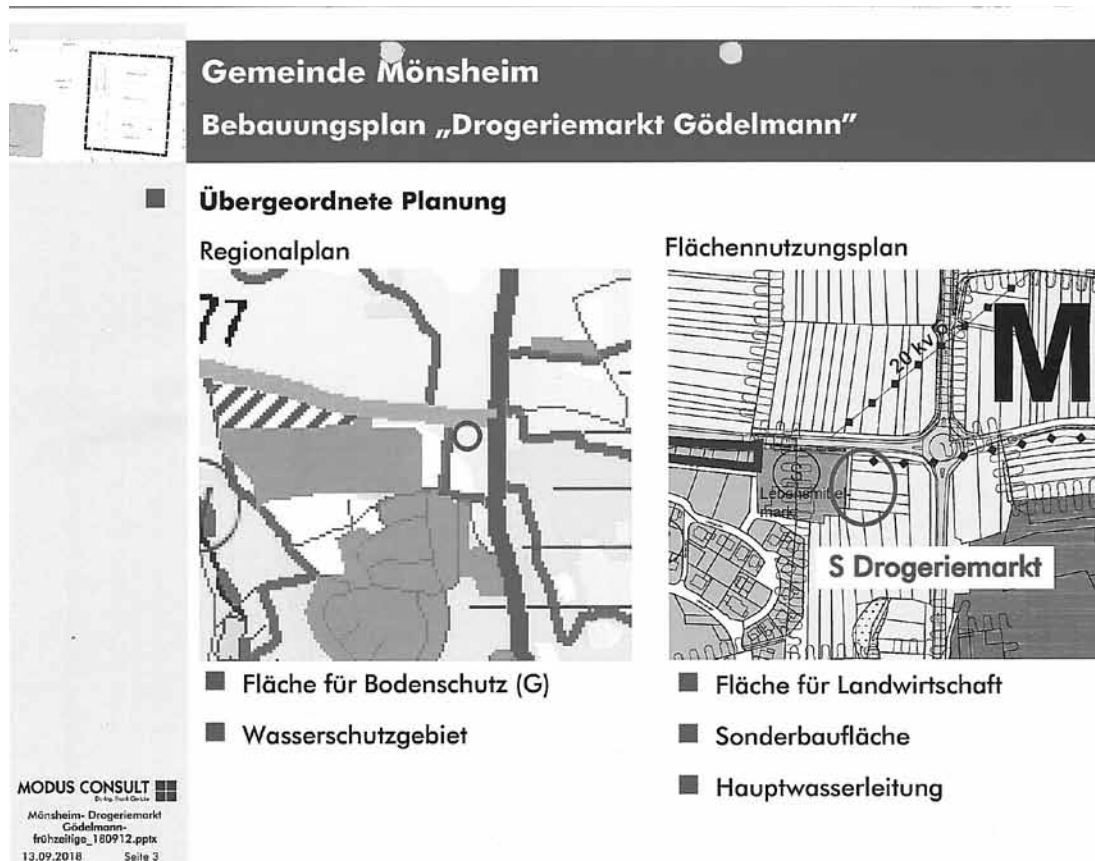
Dem Aufstellungsbeschluss für diesen vorhabenbezogenen Bebauungsplan liegt ein Gutachten der Gesellschaft für Markt- und Absatzforschung mbH (GMA) in Ludwigsburg vom 03.05.2018 über die Untersuchung des interkommunalen Nahversorgungskonzeptes für den Gemeindeverwaltungsverband Heckengäu zu Grunde, das vom Gemeindeverwaltungsverband Heckengäu (Mitgliedsgemeinden Frielzheim, Heimsheim, Mönshheim, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg) in Auftrag gegeben wurde. Dieses GMA-Gutachten liegt den Vorentwurfsunterlagen ebenfalls zur öffentlichen Einsichtnahme bei. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen bei der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes Heckengäu, dem Bürgermeisteramt Mönshheim, Rathaus, Schulstraße 2, 71297 Mönshheim, abgegeben oder mündlich zur Niederschrift erklärt werden.

Es wird weiter darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können und, dass ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Mönshheim, den 18.09.2018

gez. Thomas Fritsch
Verbandsvorsitzender



EINLADUNG

zu der am **Dienstag, 25. September 2018**, um **19:00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses Wimsheim stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Bekanntgabe und Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 24. Juli 2018
2. Baugesuche
 1. Sitzplatzüberdachung, Lohweg 31
 2. Geländeaufschüttung, Friolzheimer Straße 45-49
3. Umsetzung Hochwasserschutzkonzept
 - Weitere Einzelmaßnahme 12a (Mönsheimer Str. 6)
4. Feststellung der Jahresrechnung 2017
5. Wasserrechtliches Verfahren zum Neubau des Regenrückhaltebeckens Südost RRB-P5
 - Stellungnahme der Gemeinde Wimsheim
6. Forstwirtschaftlicher Bewirtschaftungsplan
 - Vollzug 2017
7. Forstwirtschaftlicher Bewirtschaftungsplan
 - Planung 2019
8. Bekanntgaben und Verschiedenes
9. Bürgerfrageviertelstunde

- Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen -

Wimsheim, 17. September 2018

gez. **Mario Weisbrich, Bürgermeister**

Kinderferientag des SC Wimsheim



Glück auf, kleine Fledermaus, 38 angemeldete Kinder und 9 Betreuer trafen sich gutgelaunt bei Sonnenschein am 01. August pünktlich um 13:45 Uhr am Rathaus. Nach der Gruppeneinteilung fuhren wir alle gemeinsam mit dem Bus ins Besucherbergwerk nach Neubulach. Sicher angekommen liefen wir in unseren Gruppen zum Bergwerk hinunter, wo wir dann für die Führung jeweils einen Helm und einen Umhang bekamen. Nach einer kurzen Einführung ging es dann los und wir durften den Hella-Glück-Stollen mit einem "Glück auf" betreten. Im Bergwerk erlebten wir bei 8 Grad die Welt unter Tage. 40 Minuten lang wurden wir durch den Stollen geführt und erfuhren viel Interessantes über den mittelalterlichen Bergbau sowie die Silber- und Erzgewinnung in Neubulach. Anschließend

stärkten wir uns vor dem Stollen mit Grillwurst, Schnitzel und Brötchen. Nach dem Essen flitzten wir in unseren Gruppen über den angrenzenden Fledermauspfad, der uns viel Wissenswertes über die Tierchen verriet. In durchschimmernder Sonne hüpfen Kinder und Betreuer fröhlich durch den Wald und über die großen Steiner des Zieglbaches. Nebenbei trainierten wir so auch noch unsere Koordination und unser Gleichgewicht. Nach dem Rundgang liefen alle geschlossen zurück zum Bus, der uns dann wieder sicher auf 19 Uhr nach Wimsheim brachte.

Ein weiterer erlebnisreicher Kinderferientag beim SportClub Wimsheim. Schön war's!



Samstag, 04.08.18 CVJM und Akkordeon Orchester: Auf in den „Wimsheimer Urwald“

Bei heißem Wetter war der kühlere Wald genau das Richtige für 26 Kinder.



Nach einer kurzen Wanderung zum Waldschlössle wurden wir von Förster Lutz Hübner vom Waldmobil des Landratsamts Enzkreis bereits erwartet. Er erklärte uns, was ein Förster außer Rehe schießen so alles macht und welches das gefährlichste Tier im Wald ist (nicht Fuchs oder Wildschwein, sondern die Zecke!). Nicht ganz so gefährlich ging es anschließend beim Zeckenspiel mit der Wäscheklammer zu. Danach ging es dann endlich querfeldein in den Wald auf Pirschgang. Dabei fanden wir zahlreiche Tiere, die vorher von Hr. Hübner dort platziert worden waren. Zu jedem Tier konnte er uns noch ein paar interessante Informationen geben. Z. B. erfuhren wir, warum ein



Eichelhäher so heißt (weil er Eicheln frisst). Dann wurde es Zeit für die „Wildschweinjagd“ mit Wasserspritzen. Anschließend konnten wir uns am leckeren Waldvesper mit Käse, Würstchen, Tomaten, Gurken, Karotten und Melone stärken. Mit neuer Kraft ging es mit viel Eifer und Geduld ans Schnitzen und Bemalen von unseren selbst hergestellten Pilzen, Wichteln, Dreizack und weiterem. Auch das eine oder andere Pflaster fand einen neuen Besitzer. Aber die tollen Kunstwerke ließen jeden Schmerz vergessen. Viel zu schnell verging so die Zeit und schon mussten wir zurück zum Vereinsheim wandern, wo uns die Eltern erwarteten.

Vielen Dank an alle Helfer dieses Tages, Herrn Hübner, der Gemeinde und dem Revierförster Hr. Müller für die Unterstützung und allen Kindern, die gekommen sind. Uns hat es sehr viel Spaß mit euch gemacht!



Kinderferientag der Gemeinde Wimsheim

Wir fuhren früh morgens mit dem Bus vom Rathaus Wimsheim zur Marzipan- und Schokoladenmanufaktur in Bad Liebenzell. Dort angekommen wurden wir in die Geheimnisse der Manufaktur eingewiesen. Wir erfuhren wie Schokolade und Marzipan entsteht und wo diese her kommt. Dabei gab es eine super Verkostung mit allerlei Schokoladen- und Marzipansorten für die Kinder und /Betreuer/ innen. Von weißer Schokolade, über dunkler Schokolade bis hin zu Marzipankartoffelsalat war alles dabei. Nach der Einführung und Verkostung haben wir Marzipanfiguren während der Herstellung erraten können. Die Konditorin formte für uns Tiere und allerlei aus Marzipanrohmasse. Das war wirklich toll und echt interessant. Im Anschluss konnten wir alle noch etwas im Laden kaufen und haben ein Andenken für Zuhause mitbekommen. Danach ging es weiter zum Alpakahof in Beinberg (hoch oben auf dem Berg in Bad Liebenzell). Die Alpakas warteten schon auf uns. Der Hofbesitzer erzählte uns sehr viel über die Alpakazucht. Was wir nicht dachten war, dass die Alpakas nicht von den Lamas abstammen, sondern von Kamelen. Der Alpakahof hat auch einen Hofladen, in dem Wolle, sowie Schals und Mützen etc. verkauft werden. Aus Alpakawolle kann man nämlich sehr vieles herstellen. Wir durften ein kleines Alpaka (Jungtier)

streicheln, bevor wir auf unsere Trekkingtour losgingen. Immer 2-3 Kinder zusammen bekamen ein Alpaka zum Führen an einer Leine. Wir liefen über die Wiesen von Beinberg und durch den Wald. Es war ein echt tolles Erlebnis mit den Tieren spazieren zu gehen. Die einen liefen von ganz alleine, die anderen Alpakas musste man anschieben oder konnte mit Ihnen sogar rennen. Zwischendurch kam ein kleiner Regenschauer, der uns aber nicht davon abhielt, weiterzuwandern. Bei einem kurzen Halt wurden ein paar schöne Bilder gemacht und wir haben die Alpakas grasen lassen. Zurück auf dem Hof gab es in der Hofscheune Alpakaspucke zum Trinken (Limonade) sowie eine Stärkung mit belegten Brötchen. Durch den andauernden Regen, mussten wir auf eine Alternative zugreifen und fuhren anschließend in den Tierpark in Pforzheim, wo zum Glück kein Regen in Sicht war. Dort waren wir noch eine Weile auf dem Spielplatz, bevor wir wieder zurück ins Rathaus fuhren. Es war ein wunderschöner Kinderferientag mit tollen Eindrücken. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr mit Euch und hoffen Ihr hattet viel Spaß.

Eure Gemeindeverwaltung Wimsheim





Kinderferientag des TSV Wimsheim



Am Kinderferientag, dem 11.08. beim TSV hatten wir mit dem Wetter für unser Motto Sport, Spaß und Spiel mächtig Glück. Morgens um 9.00 Uhr ging es los.

In verschiedenen Gruppen wurden Spiele mit sportlichen Aktivitäten durchgeführt. Mittags haben wir gemeinsam gegessen und anschließend konnten die Kinder die Aktivitäten nach Belieben selbst durchführen. Zum Ende hat jeder noch zur Abkühlung ein Eis bekommen. Alle hatten sichtlich Spaß und wurden gegen 15.00 Uhr wieder von ihren Eltern abgeholt.

Wir danken allen Helfern die diesen Tag ermöglicht haben.
TSV Wimsheim



Kinderferientag der Feuerwehr und Landfrauen

Der diesjährige Kinderferientag der Feuerwehr und der Landfrauen startete traditionell Freitagmittag um 17 Uhr auf dem alten Sportplatz am Hausberg. Mehr als fünfzig Kinder sind gekommen. Die Kinder konnten sich hier beim Fußball- oder Indiakaspielen austoben oder konnten beim Basteln und Malen kreativ sein. Außerdem konnten die Kinder den Umgang mit Feuerlöschern am sogenannten „Feuerlöschtrainer“ lernen, nachdem sie eine Unterweisung bekommen hatten. Dann durften sie zusammen mit einem Angehörigen der Einsatzabteilung der Feuerwehr ein richtiges Feuer löschen. Man zeigte den Kindern ebenso die Feuerwehrfahrzeuge und konnte somit das ein oder andere Kind für die Feuerwehrarbeit begeistern. Verpflegt wurden alle Anwesenden durch Grillwürste, Stockbrot aus eigener Herstellung der Landfrauen sowie Obst. Leider zogen abends bei hochsommerlichen Temperaturen dunkle schwarze Wolken auf und wir entschieden uns, alle Kinder mit den Feuerwehrfahrzeugen ins Feuerwehrhaus zu bringen. Jedoch zog das Gewitter vorbei und die Kinder konnten sich hier auf dem Übungshof und nun auch zusätzlich am Tischkicker beschäftigen. Die Fackelwanderung führte uns dann ein kurzes Stück durch das Gewerbegebiet, sodass die Kinder gegen 21.45 Uhr von ihren Eltern wieder abgeholt wurden. Herzlichen Dank an alle Helfer der Landfrauen und der Feuerwehr für diesen gelungenen Kinderferientag. Aufgrund der neuen DSGVO, fällt der Artikel der Landfrauen und Feuerwehr dieses Jahr etwas weniger bunt aus.

Öffnungszeiten des Rathauses

Montag	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.30 - 18.30 Uhr - vormittags geschlossen!
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr

Frühsprechstunde Bürgerbüro:

Jeden ersten Freitag im Monat ab **06:30 Uhr** geöffnet.

Die Gemeindeverwaltung bittet die Einwohner, die oben genannten Öffnungszeiten einzuhalten.

Sollte es einmal vorkommen, dass Sie dringende Angelegenheiten nicht innerhalb der Öffnungszeiten erledigen können, besteht die Möglichkeit, telefonisch mit dem entsprechenden Sachbearbeiter einen individuellen Termin auszumachen.

Und so erreichen Sie den zuständigen Mitarbeiter:

Zentrale

Telefon	9427 – 0
Telefax	9427 – 25
gemeinde@wimsheim.de	

Bürgermeister

Mario Weisbrich	9427 – 15
mario.weisbrich@wimsheim.de	

Vorzimmer

Martina Steiner	9427 – 10
martina.steiner@wimsheim.de	

Hauptamt

Reinhold Müller	9427 – 14
reinhold.mueller@wimsheim.de	

Standesamt

Karin Lux	9427 – 12
karin.lux@wimsheim.de	

Einwohnermeldeamt

Monika Bossert	9427 – 13
monika.bossert@wimsheim.de	

Kämmerei

Anton Dekreon	9427 – 17
anton.dekreon@wimsheim.de	

Kasse / Kämmerei

Sophie Husar
sophie.husar@wimsheim.de

9427 – 16

Steueramt

Yvonne Wolfinger
yvonne.wolfinger@wimsheim.de

9427 - 11

Auszubildende Jasmin Vinçon

9427 - 23

Zweckverband Bauhof Heckengäu

Bauhofleiter Herr Stefan Lipps
info@zvvh.de

903 - 194

**Wasserversorgung - Notfallnummer
(Weiterleitung auf Mobilfunk)**

903 - 95 17

Ortsbücherei Wimsheim

Leitung Frau Stefanie Fleck
buecherei@wimsheim.de

9427 - 29

Kindergarten und Kinderkrippe Wimsheim

Leitung Frau Esther Selbonne
kindergarten@wimsheim.de
esther.selbonne@wimsheim.de

4 17 73

Landratsamt Enzkreis

Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim
Telefax
landratsamt@enzkreis.de

07231 / 308-0

07231 / 308-9417

Allgemeine Sprechzeiten LRA

Montag 08:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag 08:00 bis 12:30 Uhr und 13:30 bis 18:00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 08:00 bis 14:00 Uhr
Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung

**Freiwillige Feuerwehr
Wimsheim****Termine:****Sonntag, 23.09.18**

Teilnahme am Radwandertag des RVW.
Treffpunkt: 09:00 Uhr auf dem Christian-Jentner-Platz.

**Jugendfeuerwehr Wimsheim**

Am Freitag, dem 21.09.2018, trifft sich die Jugendfeuerwehr zum Ausrücken in Uniform um 18.30 Uhr am Feuerwehrhaus.

Rentenangelegenheiten

Auskunft und Beratung der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in Pforzheim

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg berät Sie auch direkt vor Ort in der Auskunft- und Beratungsstelle (ABS)

**in der Freiburger Straße 7, 3. OG
Wilferdinger Höhe
75179 Pforzheim**

Sie können den Beratungsservice an folgenden Tagen nutzen:

Montag - Mittwoch: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie
13.00 Uhr - 16.00 Uhr

Donnerstag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr sowie
13.00 Uhr - 18.00 Uhr

Freitag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr

Hier werden individuelle Fragen zu allen Bereichen der gesetzlichen Rentenversicherung kostenlos beantwortet. Des weiteren werden

Renten-, Kontenklärungs- und Rehabilitationsanträge entgegen-
genommen. Dafür stehen Ihnen täglich Mitarbeiter der Deutschen
Rentenversicherung Baden-Württemberg zur Seite.

Achtung: Um längere Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir
um vorherige **Terminabsprache** unter folgender Rufnummer
07231/931420.

Zur Beratung sollten alle Rentenversicherungsunterlagen sowie der
Personalausweis und Rentenversicherungsnummer mitgebracht
werden.

Fundsachen

Fundsachen

1 Schlüsselbund an schwarzem Band

**Enzkreis**

Öffentliche Bekanntmachung
des Landratsamtes Enzkreis

Enzkreis vergibt Fördermittel für ehrenamtliche Integrations-Maßnahmen – Schwimmkurse als „Herzensprojekt“ in den Startlöchern

ENZKREIS. In Zusammenarbeit mit den „Wasserfreunden 1920 e.V.“ sollen im Hallenbad in Mühlacker ab Herbst Schwimmkurse für Mädchen und männliche Jugendliche angeboten werden. Die Kurse richten sich an junge Menschen, die als Kinder und Jugendliche nach Deutschland gekommen sind und aufgrund ihres Alters oder kultureller Vorbehalte der Eltern noch nicht die Chance hatten, schwimmen zu lernen. Das Angebot steht auch deutschen Kindern offen, die beim Schwimmunterricht durch das Raster gefallen sind. Finanziert werden die Kurse, die Isabel Hansen, Integrationsbeauftragte des Landratsamtes, „ein Herzensprojekt“ nennt, mit Fördermitteln aus dem Landesprogramm „Gemeinsam in Vielfalt“, um die sich der Enzkreis erfolgreich beworben hat. Das Programm, 2018 zum dritten Mal aufgelegt, will Vorhaben unterstützen, die das Zusammenleben von Migranten und Einheimischen durch bürgerschaftliches Engagement verbessern. „Dem Enzkreis wurden insgesamt 20.000 Euro bewilligt, mit denen wir Ehrenamtliche in ihrem Engagement unterstützen können“, freut sich Sozialdezernentin Katja Kreeb.

„Ehrenamtliche wissen selbst am besten, welche Maßnahmen in ihrer Kommune sinnvoll sind und sich realisieren lassen“, erklären Isabel Hansen und Andrea Thielbeer, die das Förderprojekt innerhalb des Sozialdezernates initiiert haben. „Wir möchte Ideen, die aus dem Ehrenamt kommen, unterstützen. Deshalb gibt es von Seiten des Landratsamtes bewusst keine inhaltlichen Vorgaben. Fachliche Unterstützung beim Aufbau eines Lernzirkels, die Organisation eines Fahrradkurses für Erwachsene, Sport- und Kultur-Projekte – das sind nur einige Möglichkeiten“, zählt Thielbeer auf.

Oder eben Schwimmkurse: Denn laut DLRG sind im vergangenen Jahr in Deutschland mindestens 404 Menschen ertrunken, darunter fünf Kinder im Grund- und neun im Vorschulalter. DLRG-Präsident Achim Haag warnt deshalb: „Hier ist sicherlich die zurückgehende Schwimmfähigkeit bei den Kindern eine Ursache.“ Dabei verweist er auf eine repräsentative forsa-Umfrage, der zufolge 59 Prozent der Zehnjährigen keine sicheren Schwimmer sind. Eine besondere Risikogruppe sind laut DLRG weiterhin geflüchtete Menschen: Im vergangenen Jahr ertranken 23 Asylbewerber, die so gut wie alle Nichtschwimmer waren.

Neben dem Sicherheitsaspekt betont Isabel Hansen aber auch die wichtige soziale Rolle des Schwimmens: „Freibadbesuch und Rutschvergnügen mit der Schul-Clique, Klassenfahrt mit Kanu-Tour oder Konditionstraining im Sportverein – wer in Deutschland nicht schwimmen kann, ist von vielen Freizeitaktivitäten ausgeschlossen – besonders dort, wo Integration unkompliziert gelebt wird.“

Deshalb sind Hansen und Thielbeer auch bereit, Sonderwege zu ge-

hen und gemeinsam mit dem Kooperationspartner Wasserfreunde 1920 e.V. einen Schwimmkurs nur für Mädchen anzubieten. Ein Mädchen-Schwimmkurs, damit strenge Eltern ihren Kindern erlauben, ins Hallenbad zu gehen, sei vielleicht gewöhnungsbedürftig, meinen die Fachfrauen: „Doch was ist die Alternative? Verbote und Diskussionen, die auf dem Rücken der Kinder ausgetragen werden, die einfach nur dabei sein wollen.“ Auch deshalb sei die Gebühr für alle Schwimmkurse mit einem Eigenanteil von 20 Euro bewusst niedrig angesetzt und auch dieser Betrag kann bei regelmäßiger Teilnahme am Kursende erstattet werden.

Wer Fragen oder eine Projektidee für oder mit geflüchteten Menschen hat und dafür Unterstützung benötigt, kann sich an Andrea Thielbeer (andrea.thielbeer@enzkreis.de, Tel. 07231 308-9716) wenden.

(enz)



Schwimmkurse für geflüchtete Kinder und Jugendliche planen Franziska Ott (Wasserfreunde Mühlacker), Isabel Hansen, Integrationsbeauftragte des Enzkreises, Anna-Lena Salem Matern, Teamleiterin Migration beim Verein miteinanderleben, und Sabine Rabl, Flüchtlingsbeauftragte der Stadt Mühlacker.(enz)

Aus dem Standesamt



Geburten

Geboren am 01. August 2018

Emil Daubner

Sohn der Eheleute Melanie Daubner geb. Schrodin und Sebastian Alexander Daubner, Wimsheim

Eheschließungen

Geheiratet haben am 14. September 2018

Frau Susanne Ute Zipse und Herr Stefan Schlittenhardt, Wimsheim

Wir gratulieren

Frau Elisabeth Scholl, Wurmberger Straße 33, zum 85. Geburtstag am 23. September 2018

Frau Renate Diemat, Uhlandstraße 77, zum 75. Geburtstag am 23. September 2018

Wir gratulieren den Jubilarinnen recht herzlich und wünschen ihnen im neuen Lebensjahr alles Gute!



Ortsbücherei



Unsere Öffnungszeiten
dienstags 10.00 - 12.00 Uhr
mittwochs 15.00 - 17.00 Uhr
freitags 18.00 - 19.00 Uhr

Kirchgasse 5, (Altes Schulhaus)

buecherei@wimsheim.de

Tel.: 0744-9427-29

Am **Mittwoch, 03.10.2018** (Feiertag) und am **Freitag, 05.10.2018** ist die Bücherei geschlossen.

Bitte um Beachtung!

Ihr Bücherei-Team.

Notdienste



116 117 ist die neue Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Diese kostenlose Rufnummer ersetzt die bisherige Nummer für den allgemeinärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Rufnummern für fachärztliche Dienste (Kinder, HNO, Augen) bleiben weiter bestehen.

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. In Baden-Württemberg gibt es ein flächendeckendes Netz von Notfallpraxen, die Sie während der Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung direkt aufsuchen können.

Eine Übersicht der Notfallpraxen finden Sie auf der Homepage der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/>

Wenn Sie die Rufnummer 116 117 wählen, hören Sie in der Regel zunächst eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Notfällen, zum Beispiel Ohnmacht, Herzinfarkt, akuten Blutungen oder Vergiftungen, alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Notrufnummer 112**.

Enzkreis

Notfallpraxis Mühlacker Enzkreis-Kliniken Mühlacker
 Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Öffnungszeiten: Sa, So und an Feiertagen 8 Uhr bis 18 Uhr

Verein Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V.



Notfallpraxis am Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 a, 75179 Pforzheim

Tel. 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag: **von 19 Uhr bis 24 Uhr**

Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr

Freitag von 16 Uhr bis 24 Uhr

Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

Notfallpraxis am Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim,
Tel. 116 117

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 19 Uhr bis 24 Uhr
Mittwoch von 14 Uhr bis 24 Uhr
Sa, So, Feiertag von 8 Uhr bis 24 Uhr

Kinderärztliche Notfallpraxis Helios Klinikum Pforzheim:

Kanzlerstr. 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 01806/072311

Mi 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr,
Fr 16.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Sa, So, Feiertag 08.00 Uhr bis 20.00 Uhr.

Zahnärztlicher Sonntagsdienst

- zu erfragen über Telefon:

Bereich Pforzheim - 0621 - 38 000 818
Bereich Mühlacker - 0621 - 38 000 816
Bereich Neuenbürg - 0621 - 38 000 807

Apotheken-Notdienst

- Vorwahl Pforzheim **07231**

Samstag, 22. September 2018

Moritz-Apotheke, Pforzheim, Museumstraße 4, **Tel. 5 89 80 71**

Sonntag, 23. September 2018

Central-Apotheke, Pforzheim, Westliche 32, (beim Leopoldplatz)
Tel. 10 60 64

Rats-Apotheke, Pforzheim (Eutingen), Hauptstraße 99, **Tel. 5 00 72**

Soziales**bwlv – Zentrum Pforzheim****im Haus der seelischen Gesundheit**

„Lore Perls“, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik – Offene Sprechstunde (Mo. 13.00 – 15.00 Uhr).

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –
Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr.

Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim

Tel.: 07231 1394080

Fax.: 07231 13940899

Sprechstunden der Patientenfürsprecherin für psychisch kranke Menschen, Christa Feil

(Terminvereinbarung nicht erforderlich):

1. Klinikum Nordschwarzwald in Hirsau (Haus G, Cafino, Zimmer 015, EG) an jedem zweiten Dienstag im Monat von 15 bis 17 Uhr; in dieser Zeit dort auch telefonisch unter 07051 586-2532 erreichbar
2. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Pforzheim, Dillsteiner Straße 3, an jedem dritten Dienstag von 15 bis 17 Uhr
3. bwlv-Zentrum Pforzheim, Luisenstraße 54-56, an jedem ersten Montag im Monat von 14 bis 15 Uhr
4. Tagesstätte des Diakonischen Werkes Pforzheim-Land, Kirchstraße 15/1, Remchingen-Wilferdingen - jeden zweiten Montag im Monat von 11 bis 12 Uhr
5. Gemeindepsychiatrisches Zentrum Mühlacker, Friedrichstraße 24 - Terminvereinbarung erforderlich
6. generell erreichbar unter Tel. 0151 56992975 oder per Mail an patientenfuersprecher-enz@t-online.de

Sterneninsel e.V.**Die Kinder- und Jugend-Hospizarbeit braucht weitere ehrenamtliche Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen!**

Wenn Sie uns mit einem Ehrenamt unterstützen möchten oder jemanden kennen, der sich dafür interessiert: Wir werden wieder zur ambulanten Kinder- und Jugend-Hospizbegleitung qualifizieren. Für genaue Information und Anmeldung finden in der Sterneninsel zwei Infoabende statt, zu denen jede/r herzlich eingeladen ist, auch um Näheres über unsere Arbeit zu erfahren. Die Termine sind:
Am Montag, den 08. Oktober oder am Montag, den 22. Oktober 2018, jeweils um 19 Uhr.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!

Das Team der Sterneninsel e.V.

DRK Kreisverband Pforzheim-Enzkreis e.V.**Treffen zum Wohnen im Alter**

Mühlacker. Die Interessensgemeinschaft Neues Wohnen 5.0 trifft sich am 25. September ab 18.30 Uhr in Mühlacker im consilio, Bahnhofstraße 86. Die Teilnehmer besprechen, wie sie gern älter werden möchten – beispielsweise mit sozialen Kontakten und gemeinschaftlichen Aktivitäten. Gemeinsam werden Strukturen definiert. Experten beantworten zudem offene Fragen, die die Teilnehmer zu einem selbst gestalteten Altern in Würde begleiten. Anmeldungen sind unter Tel.: 07041-8123310 oder per Email an m.aichele@drk-pforzheim.de möglich.

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs – und Entspannungsgruppen

Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim

Tel.: 07231 969 8900

Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

Diakonie- und Sozialstation

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige

Sie erreichen uns persönlich:

Montag - Freitag 9.00 - 12.00 Uhr

71299 Wimsheim, Rathausstr. 2, Tel. 07044 8686, Fax 07044 8174

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet. Sie können über den Anrufbeantworter um Rückruf bitten.

Wochenend- und Feiertagsdienst ist bei uns selbstverständlich und ist unter der oben genannten Nummer zu erreichen.

DemenzZentrum**Ambulanter Hospizdienst Östlicher Enzkreis**

Bahnhofstr. 86 (im Consilio), 75417 Mühlacker

Tel.: 07041/8153689

Kurs: Hilfe beim Helfen**Unterstützung für Angehörige von demenziell Erkrankten**

Mühlacker

Das DemenzZentrum bietet in Zusammenarbeit mit der BARMER Pforzheim und der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg folgenden Kurs an:

Hilfe beim Helfen - Unterstützung für Angehörige von demenziell Erkrankten.

Die Teilnahme ist für Versicherte aller Kassen kostenfrei.

Die 7 Kurseinheiten finden vom 15.10. bis 26.11.2018, jeweils

montags von 14:30 – 16:30 Uhr, im consilio, Bahnhofstraße 84, 75417 Mühlacker statt. Themen des Kurses sind: Wissenswertes über Demenz, Umgang und Alltag mit Menschen mit Demenz, rechtliche Vorsorge, Leistungen der Pflegeversicherung, Selbstfürsorge der Angehörigen.

Parallel zum Kurs wird eine kostenpflichtige Gruppe für Menschen mit Demenz angeboten. Wir beraten Sie hierzu gerne.

Weitere Informationen und eine verbindliche Anmeldung sind unter der Telefonnummer 07041/814690 oder

E-Mail demenzzentrum@enzkreis.de möglich.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Enzkreis-Kliniken Krankenhaus Mühlacker

Am Mittwoch, 26. September, 19 Uhr im RKH Krankenhaus Neuenbürg

Asthma und COPD – Unterstützung der medikamentösen Therapie durch Atemgymnastik, mit praktischen Übungen Infoveranstaltung für PatientInnen, Angehörige und Interessierte

COPD dient als Sammelbegriff für die beiden chronisch-obstruktiven Lungenkrankheiten COB und Emphysem. COPD und Asthma zählen mittlerweile nicht nur zu den häufigsten Erkrankungen in unserer Gesellschaft, sie stellen auch einen erheblichen Kostenfaktor in unserem Gesundheitssystem dar. Die COPD steht mittlerweile in der Statistik der Todesursachen an 4. Stelle. Der Vortrag soll Ihnen die Ursachen der beiden Erkrankungen aufzeigen, insbesondere um bei diesen frühzeitig eingreifen zu können. Neben der medikamentösen Therapie spielen auch nicht medikamentöse Therapieansätze eine wichtige Rolle. Insbesondere Atemübungen stellen wichtige therapeutische Möglichkeiten dar. Diese sollen den Besuchern anhand von praktischen Übungen näher gebracht werden.

In einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, den 26. September um 19 Uhr in der Cafeteria im RKH Krankenhaus Neuenbürg informiert Dr. Werner Stolz, Ärztlicher Direktor der Medizinischen Klinik, über Asthma und COPD und die damit verbundenen medizinischen Erkenntnisse. Nach dem Vortrag gibt es die Möglichkeit zur Diskussion und für Fragen. Der Eintritt ist kostenlos.

Am Mittwoch, 26. September, 19 Uhr im RKH Krankenhaus Mühlacker

Kniearthrose - was ist heute möglich?

Informationsveranstaltung für Patienten und Interessierte über moderne und operative Möglichkeiten bei Knorpelschäden und Arthrose des Kniegelenks

Das Kniegelenk ist eines der am stärksten beanspruchten Gelenke des menschlichen Körpers. Deswegen ist es besonders häufig von Verletzungen oder auch Knorpelabnutzung, Arthrose betroffen. Die Arthrose sollte möglichst früh erkannt und behandelt werden. Gleiches gilt für kleinere oder größere Verletzungen nach Sport oder anderen Aktivitäten, die zu Defekten am Knorpel geführt haben.

Was kann ich für mein Gelenk tun, um die Situation ohne Operation zu verbessern oder die Gelenkbelastung zu reduzieren? Daneben gibt es eine Reihe moderner, gelenkerhaltender und damit schonender Operationsverfahren. Diese arthroskopischen Operationsverfahren sind auch unter den Stichworten minimalinvasive Chirurgie oder „Knorpelchirurgie“ bekannt.

Beim Fortschreiten der Arthrose ist der Gelenkersatz unumgänglich. Die modernen Entwicklungen haben ihn zu einem Gewinn der Menschen zurück zur Lebensqualität werden lassen. Dank moderner, schonender Operationsverfahren und künstlicher Gelenke, die zunehmend besser der Anatomie des Menschen angepasst sind, wird eine schnelle Genesung der Patienten und eine höhere Bewegungsfreiheit erreicht.

In einer Informationsveranstaltung am Mittwoch, dem 26. September um 19 Uhr im Forum des RKH Krankenhauses Mühlacker spricht Professor Dr. Stefan Sell über moderne Knietherapien sowie über konservative und operative Behandlungsmöglichkeiten. Nach dem Vortrag gibt es die Möglichkeit zur Diskussion. Der Eintritt ist kostenlos.

Aufgrund großer Besucherzahlen ist eine Anmeldung erforderlich:

Sekretariat, Michaela Rapp, Telefon 07082-796-52815,
michaela.rapp@kliniken-ek.de

Haus Heckengäu Heimsheim



Gedächtnistraining

Am 4. Oktober 2018 beginnt wieder ein fünfteiliger Kurs Gedächtnistraining, Kursleitung: Heike Noack. In einer kleinen Gruppe mit maximal 12 Personen können Sie ohne Leistungsdruck Ihre geistigen Kräfte aktivieren und auffrischen. Frau Noack arbeitet nach dem Übungsprogramm des Bundesverbandes Gedächtnistraining.

Zeit: erster Termin ist am Donnerstag, 4.10.2018 um 10 Uhr

Ort: Haus Heckengäu, Erdgeschoss Mehrzweckraum

Kurskosten: 20 Euro pro Teilnehmer, ab 10 Teilnehmer 16 Euro

Anmeldung in der Verwaltung, Tel. 07033/ 53 91-0.